simon INOU

simon INOU studierte in Duala, Kamerun, Soziologie und in Wien Publizistik. Von 1992 bis 1995 war er Mitbegründer und Redakteur von Le Messager des Jeunes, der ersten Jugendzeitung Kameruns. Er flüchtete aus politisch-journalistischen Gründen nach Österreich, wo ihm Asyl gewährt wurde. INOU war Chefredakteur von Radio Afrika International in Wien, Mitbegründer und Chefredakteur von Afrikanet.info und gestaltete und koordinierte die erste Afrika-Beilage der Wiener Zeitung. Er gründete 2007 den Verein zur Förderung interkultureller Medienarbeit M-MEDIA, gestaltete die Kommunikationskampagne Blackaustria, organisierte die Medien.Messe.Migration und initiierte und leitete das Projekt Migranten schreiben für die Tageszeitung „Die Presse“. Derzeit arbeitet INOU an Projekten wie „Diskriminierungsfreie Schulbücher für Österreich“ und „AfrikanerInnen im KZ Mauthausen“ und ist beim freien Radio ORANGE 94.0 Leiter des Ausbildungsangebots sowie Ansprechperson für Diversitätsmanagement.